Fünf Wörter aus dem Main

von Wingel Mendoza
Produktion: hr 2022, 41 Minuten

Das Hörstück "Fünf Wörter aus dem Main" des in Bischofsheim lebenden, mexikanischen Komponisten Wingel Mendoza (*1982) erzählt eine Reise entlang verschiedener Orte an den Ufern des Mains: von der Frankfurter Altstadt bis zur Mainspitze, wo der Fluss in den Rhein fließt.

Unterschiedlichste Geschichten rund um den Main weiß das Hörstück zu berichten: Da ertönt zum Beispiel ein Klavier, mit sehr langsamen Klängen, die aus dem Innenleben des Flusses hervorscheinen. Es handelt sich hierbei um eine extreme Augmentation von Fragmenten aus der 1. Klaviersonate von Paul Hindemith, zu der er sich durch das Gedicht "Der Main" von Friedrich Hölderlin hat inspirieren lassen. Das Poem entstand um 1800, die Klaviersonate, die im Zusatztitel "Der Main" heißt, 1936 begonnen in der noch jungen türkischen Hauptstadt Ankara, fertiggestellt in Berlin. In Mendozas Hörstück fließt Hindemiths Main gegen die natürliche Strömung des Flusses und vitalisiert die Ohren.